



Torsten Fleige-Lütgering



Holger Lorenzl

Stadtstraßen / Ortsdurchfahrten

Vorbereiten – Bauen – Erhalten
– Betreiben – Organisieren

Leiter: Dipl.-Ing. **Torsten Fleige-Lütgering**, Salzgitter
Prof. Dr.- Ing. **Holger Lorenzl**, Lübeck

Zeit: **30./31. Januar 2019**

Anmeldeschluss: 18. Januar 2019

Ort: **ABZ Mellendorf**, Ausbildungszentrum der Bauindustrie Niedersachsen/Bremen
Schaumburger Str. 14, 30900 Wedemark, Raum 16.1/16.2,
Tel. 05130 / 9773-0, www.abz-mellendorf.de

Hinweis:

Das **49. Seminar** dieser Reihe widmet sich wieder aktuellen und interessanten Projekten im kommunalen Umfeld.

Der Vormittag beschäftigt uns mit dem Thema Mobilität.

Der erste Vortrag führt uns in die aktuell allseits intensiv diskutierte Welt der Elektromobilität. Anspruch und Wirklichkeit liegen weit auseinander, die Elektromobilität nimmt nur langsam Fahrt auf. Aber ist sie auch so effektiv und effizient, wie immer dargestellt wird?

Zu diesem Thema passt der zweite Vortrag: Mobilität durch Elterntaxis.

Im Gegensatz zur Elektromobilität wird hier viel zu viel Fahrt aufgenommen. Elterntaxis verursachen vor unseren Kindergärten und Grundschulen häufig chaotische verkehrliche Zustände. Können Kommunen und Ingenieurbüros im Rahmen ihrer Verantwortlichkeiten sinnhaft einwirken?

Der dritte Vortrag gestaltet den gesamten Nachmittag und führt uns wieder einmal in die vielfältige, umfangreiche und arbeitsreiche Welt der Bauablaufstörungen. Der Referent hatte das letzte Mal vor vier Jahren berichtet. Über den neuen Erfahrungsschatz der vergangenen vier Jahre wird neu vorgetragen.

Der zweite Seminartag befasst sich traditionell mit der Pflasterbauweise.

Begonnen wird mit der These, ob auch Sachverständige mal daneben liegen. Der Referent hat eine Vielzahl von Beispielen zusammengetragen, die diese These stützen oder widerlegen. Wir können also gespannt sein.

Der zweite Vortrag wird dann von einem Sachverständigen zum Thema „Schäden vermeiden“ gehalten. Trotz oder gerade wegen der Vielzahl von Regelungen tauchen immer wieder Schäden auf, die es zu beseitigen gilt.

Der Nachmittag beginnt mit einem aktuellen Thema, nämlich der Starkniederschläge und der daraus resultierenden Sturzflutereignisse. Hier wird durchleuchtet, welchen Einfluss die Straßenentwässerung einnehmen kann.

Der letzte Vortrag geht auf neue Technologien in der Verlegetechnik ein. Ebenfalls wird das Thema Randeinfassung, das maschinelles Setzen von Bordsteinen und Rinnsteinen sowie das Herstellen der Schalung vorgestellt.

Hoffentlich haben wir wieder ein interessantes Programm für Sie zusammengestellt und wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen.

Stadtstraßen / Ortsdurchfahrten

Leiter: Dipl.-Ing. Torsten Fleige-Lütgering, Salzgitter

Mittwoch, 30. Januar 2019

- 9.00 Uhr Eröffnung des Seminars
- 9.15 Uhr **Vortrag 1:** Stand der Elektromobilität in Deutschland – kann der ländliche Raum neben dem kommunalen Raum zum Vorreiter werden?
Referent: Dr.-Ing. Peter Bischoff, SHP Ingenieure, Hannover
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Vortrag 2:** Elterntaxis – Ursachen und Lösungsansätze
Referent: Dipl.-Ing. Jens Leven, bueffee – Büro für Forschung, Entwicklung und Evaluation GbR, Wuppertal
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Vortrag 3, Teil 1:** Baubetriebliche Betrachtung von Bauablaufstörungen im Straßen- und Ingenieurbau
Referent: Dipl.-Wirt.-Ing. Frank A. Bötzkes, von der Ingenieurkammer Niedersachsen öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Bauablaufstörungen, BIB – Baubetriebliches Ingenieurbüro Bötzkes, Braunschweig
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Vortrag 3, Teil 2:** Baubetriebliche Betrachtung von Bauablaufstörungen im Straßen- und Ingenieurbau
Referent: Dipl.-Wirt.-Ing. Frank A. Bötzkes, von der Ingenieurkammer Niedersachsen öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Bauablaufstörungen, BIB – Baubetriebliches Ingenieurbüro Bötzkes, Braunschweig
- 16.45 Uhr Ende des 1. Seminartages

Stadtstraßen / Ortsdurchfahrten

Leiter: Prof. Dr.- Ing. Holger Lorenzl, Lübeck

Donnerstag, 31. Januar 2019

- 9.00 Uhr Eröffnung des Seminars
- 9.15 Uhr **Vortrag 1:** Auch Sachverständige liegen mal daneben
Referent: Dipl.-Ing. Dietmar Ulonska (Geschäftsführer), Betonverband Straße, Landschaft, Garten e.V., Bonn
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Vortrag 2:** Schäden vermeiden
Referent: Dipl.-Ing. Jürgen Dieker, Stadt Osnabrück, öbuv Sachverständiger des Straßenbauerhandwerks
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Vortrag 3:** Starkniederschläge und resultierende Sturzflutereignisse – Einfluss auf die Straßenentwässerung
Referent: Prof. Dr.-Ing. habil. Mario Oertel, Lehr- und Forschungsgebiet Wasserbau, Technische Hochschule Lübeck
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.15 Uhr **Vortrag 4:** Optimierung von Arbeitsabläufen beim Bau von Randeinfassungen und Pflasterflächen
Referent: Franz-Josef Werner, Geschäftsführer Firma Optimas GmbH, Saterland-Ramsloh
- 16.30 Uhr Ende des 2. Seminartages